

Newsletter Nr. 3 – März 2011



Der Winter neigt sich dem Ende, die Temperaturen steigen wieder. Gut für Asphalt Art, erreichen wir in Europa mehr und mehr Temperaturen, bei denen Asphalt Art ohne Vorbehandlung des Bodens aufgeklebt werden kann. Dementsprechend steigen jetzt auch wieder die Anfragen für die ein oder andere Kampagne. Sicher tragen dazu auch die Messeauftritte bei, die Asphalt Art International entweder selbst organisiert oder aber unterstützt hat. Asphalt Art International ist mit einem eigenen Stand auf der FESPA Americas gewesen und ist damit zum ersten Mal in den Staaten bei einer Messe gewesen. Neben diesem Auftritt war Asphalt Art auch bei der internationalen Football Conference in Warschau und der SpoBis in Düsseldorf dabei. Über alle Messeauftritte berichten wir hier in dem Newsletter.

Aber zwei Anwendungen dürfen wir hier auch vorstellen. Zum einen handelt es sich um eine Verkehrskennzeichnung, zum zweiten um eine Kampagne in Duisburg, Deutschland. Vielleicht planen auch Sie eine Kampagne mit der innovativen Fußbodenfolie, dann können Sie sich hier inspirieren lassen. Wir wünschen viel Vergnügen beim Lesen.

Asphalt Art verschönert Duisburger Innenstadt

Zur Feier des Tages gab es blaue Zuckerwatte und blaue Getränke. Himmelblaue Luftballons setzten Zeichen, als am 19. Februar das „Blaue Haus“ der Universität Duisburg-Essen (UDE) eröffnet wurde. Mit einem Pavillon erweitert die Hochschule ihr Informationsangebot und zieht ins Zentrum Duisburgs.



Rektor Prof. Dr. Ulrich Radtke und Bürgermeister Benno Lensdorf eröffneten das Informationszentrum mit einer feierlichen Durchtrennung des blauen Bandes. Wie vielfältig das Spektrum der Hochschule

ist, zeigte die Eröffnungsfeier mit unterhaltsamen Quizrunden, kleinen Experimenten und sportlichen Aufführungen.

Im neuen Stadtpavillon der UDE erhalten interessierte Besucher künftig Informationen zu aktuellen Forschungsthemen, Veranstaltungen und Vorträgen am Campus oder zum Seniorenstudium.

Das „Blaue Haus“ hat dienstags bis samstags geöffnet. Einige Uniabteilungen sind an bestimmten Tagen vertreten: Dazu gehören das Science Support Centre (SSC) am Dienstag, Mitarbeiter des Center for Nanointegration Duisburg-Essen (CeNIDE), die immer mittwochs Fragen zum Thema Nano beantworten sowie das Team des Akademischen Beratungszentrums (ABZ). Zur Eröffnung wurde viele Wegweiser in der Duisburger Innenstadt verklebt – natürlich in Blau und auf Asphalt Art



Verkehrszeichen leicht gemacht mit Asphalt Art



Eine Anwendung, von der wir bereits mehrfach berichtet haben, ist der Einsatz als Verkehrskennzeichen. Wenn es keine Möglichkeiten gibt, klassische Verkehrsschilder anzubringen, bleibt immer nur der Fußboden. Oft soll aber die Kennzeichnung nicht dauerhaft sein, so dass die so genannten Thermoplastanwendungen, die nicht nur kostenintensiv sondern auch schwer anzubringen sind, nicht in Frage kommen. Hier kommt dann Asphalt Art ins Spiel, weil es nicht nur preislich eine Alternative ist, sondern sehr schnell und durch Jedermann anzubringen ist. Hier zeigen wir ein Beispiel, wie es sie immer häufiger gibt. Ein Unternehmen in einem Gewerbegebiet startet mit der Idee und die anderen Firmen rundherum wollen exakt die gleiche Lösung – und sie ist so simpel: Dank Asphalt Art. Nachahmer sind jederzeit willkommen.



Asphalt Art goes West



Es war der erste Auftritt in Übersee, den Asphalt Art bei der diesjährigen FESPA Americas in Orlando, Florida feiern konnte. Dabei war es direkt ein großer Erfolg. Mit einem kleinen Stand von rund 10m² sollte erst einmal die Resonanz getestet werden, wie das Produkt in den USA ankommt.

So leer, wie auf dem ersten Bild war es dann aber höchst selten. Beeindruckt von der neuen Möglichkeit der Außenwerbung fanden sich viele Drucker, Werbetechniker und Großhändler am Stand ein. Dabei ging es nicht ausschließlich um den US-amerikanischen Markt, waren doch auch viele Besucher aus den lateinamerikanischen Ländern am Stand und bekundeten großes Interesse.



Nun finden weitergehende Gespräche mit einigen potentiellen Partnern in die nächste Runde, so dass wir wohl in Kürze verkünden können, dass wir auch in Amerika Distributionspartner mit starker Infrastruktur präsentieren können.

Asphalt Art auf der European Football Conference in Warschau

Es ist eine der wichtigsten Konferenzen zum Thema Fußball, die dieses Jahr im polnischen Warschau stattfand. Warschau war der richtige Ort, finden in Polen und der Ukraine im Jahr 2012 die Fußball-Europameisterschaften statt. Redner aus gehobenen Positionen zogen eine Menge Konferenzteilnehmer aus ganz Europa an. Einer der Schwerpunkte der Konferenz war vor allem Marketing und Vermarktung. Asphalt Art International, die mit vielen Auftritten bei internationalen Sportevents glänzen konnte, war vertreten durch den polnischen Partner Dyskret Sp. Z.o.o.



Auf großes Interesse sind dabei die Medien von Asphalt Art gestoßen. Dabei ging es nicht nur vorrangig um Kampagnen während des Fußballturniers selbst. Da sich derzeit noch acht Stadien im Bau befinden, gibt es einen großen Bedarf an temporären Leitsystemen, wofür sich die Asphaltfolie bestens eignet. Selbst die Präsidentin der Region Warschau besuchte das Event im olympischen Zentrum von Warschau und überzeugte sich von der Innovation Asphalt Art am Stand von Dyskret. Der Geschäftsführer Piotr Lunkiewicz und die Area Managerin Anna Podgorska erläuterten die Vorteile der Werbung am Fußboden mit großem Erfolg.



Bereits zum zweiten Mal Asphalt Art auf der SpoBis.

Mit 1500 Teilnehmern, 130 Referenten, über 50 aktiven Kongress-Partnern und bis zu 14 Foren zu Spezialthemen ist der ISPO SpoBis Europas größter Sportbusiness-Kongress. Bemerkenswert ist neben der hohen Dichte an Top-Entscheidern, die große Anzahl an budgetverantwortlichen Sponsoren vor Ort. Die SpoBis, die übrigens ihren 15. Geburtstag feierte, fand am 07. und 08. Februar 2011 im CCD Kongresscenter Düsseldorf statt. Durch die Kongress-Struktur mit parallelen Foren zu Spezialthemen konnten erneut alle relevanten Themen im Sportbusiness im Rahmen des Zweitageskongresses abgedeckt werden. Die Themenvielfalt der Foren reichte von „Sponsoring & Vertrieb“ über „Merchandising & Licensing“ sowie „Hospitality“ bis hin zu „Ticketing“ und „Sportwetten“.



Asphalt Art war ebenfalls am Start. So gab es neben einem Stand im Kongressbereich die gesamte Beschilderung auf dem Boden mit Asphalt Art. Viele Interessenten großer und namhafter Sportfirmen, aber auch typische Sport- und Eventsponsoren wurden auf Asphalt Art und seine Produkte aufmerksam. So mancher Entscheider hat sich hier Notizen gemacht. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Das war der Newsletter März 2011. Hoffentlich hatten Sie wieder Vergnügen an unserem monatlichen Newsletter. Aktuelle Informationen zu uns finden Sie auch rund um die Uhr auf unserer Webseite www.asphaltart.com. Ihnen wünschen wir bis zum nächsten Newsletter alles Gute

Ihr

Asphalt Art International Team

PS: Wir freuen uns über jede Art von Feedback zu unserem Newsletter – egal ob positiv oder negativ. Gerne können Sie auch an diesem Newsletter mitwirken. Senden Sie uns Ihre Anwendungsbilder und wir könnten im nächsten Monat bereits von Ihrem Projekt berichten – eine eindrucksvolle Werbung für Sie. Diesen Newsletter erhalten Sie, weil wir Sie mit Ihrer E-Mail-Adresse in unserem System vermerkt haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, ist dies kein Problem. Eine kurze E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Off“ an die Adresse info@asphaltart.com und schon werden Sie aus unserem Verteiler gelöscht.

ASPHALT ART INTERNATIONAL AG

Head Office Switzerland

Riedstrasse 7, CH-6330 Cham / Switzerland

Tel. +41 (0)41 760 82 82 Fax +41 (0)41 763 60 14

E-Mail: info@asphaltart.com

www.asphaltart.com